Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksachenabteilung: Drucksachenabteilung / 3
7. Wahlperiode: 1967-71

22.08.1969 - Nr. 3 Bericht des Petitionsausschusses

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

Bremische Bürgerschaft
Stadtbürgerschaft
7. Wahlperiode

Drucksachenabteilung **III** Berichte

Nr. 3

Bericht Nr. 1 des Petitionsausschusses

Der Petitionsausschuß hat am 22. August 1969 die nachstehend aufgeführten 3 Eingaben abschließend beraten. **Der Ausschuß beantragt, die Stadtbürgerschaft möge über die Eingaben wie empfohlen beschließen.**

Klemmer
Vorsitzender

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingaben dem Senat mit der Bitte um Abhilfe zuzuleiten:

Nr. der Eingabe	Gesuchsteller	Gegenstand	Begründung
S 7/3	Olschewski, H.-H.	Einbeziehung eines Privatweges in die Müllabfuhr	Die wiederrufliche Einbeziehung in die Müllabfuhr wird empohlen, falls alle unterhaltungspflichtigen Eigentümer 1. dem Befahren des Privatweges durch die Müllabfuhr zustimmen; 2. erklären, daß die Stadtgemeinde Bremen nicht für Straßenschäden in Anspruch genommen wird, die durch das Befahren des Privatweges mit Müllfahrzeugen verursacht werden.
S 7/4	Schutzgemeinschaft Ostertor	Beteiligung an den Planungsarbeiten im Stadterneuerungsgebiet „Remberti-Ostertor-Viertel“	Es wird empfohlen, die Schutzgemeinschaft Ostertor von Anbeginn an den Vorbereitungen zur Planung zu beteiligen, um auf jeden Fall zu vermeiden, daß die betroffene Bevölkerung vor vollendete Tatsachen gestellt wird.
S 7/5	Siemer, Helmut	a) Keine Zinszahlung für einen Teilbetrag einer Enteignungs-Entschädigung; b) Unrichtige Festsetzung der Zinsen nach § 99 Absatz 3 des Bundesbaugesetzes	für a) und b): Es wird empfohlen zu prüfen, ob den sachlich berechtigten Ansprüchen des Petenten, deren gerichtliche Geltendmachung lediglich die Versäumung der Rechtsmittelfrist entgegen steht, im Wege der Billigkeitsentscheidung entsprochen werden kann.

Der Ausschuß beantragt, folgende Eingabe für „erledigt“ zu erklären:

Nr. der Eingabe	Gesuchsteller	Gegenstand	Begründung
S 7/5	Siemer, Helmut	c) Unrichtige Festsetzung des Wertes eines Nießbrauchsrechts	c) erledigt durch Zahlung im Billigkeitswege
S 7/7	Persich, Georg	siehe L 7/44	